

UNIVERSITÄT HOHENHEIM

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN



INTERNATIONAL BUSINESS AND ECONOMICS

Master of Science

Studienplan



www.ibe.uni-hohenheim.de

INHALTSVERZEICHNIS

Glossar	3
Allgemeine Informationen zum wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studium	4
Aufbau des wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiums	5
Verbindlichkeit der Lehrveranstaltungen	6
Grundlegender Bereich	7
Pflichtschwerpunktfächer	9
Listen der Ergänzungsfächer	11
Wählbare große Ergänzungsfächer	13
Wählbare kleine betriebswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Ergänzungsfächer	29
Wählbare kleine volkswirtschaftliche Ergänzungsfächer	54

Grundlage des vorliegenden Studienplans ist die [Prüfungsordnung vom 28.07.2010](#) sowie alle Satzungen zur Änderung der Prüfungsordnung der Universität Hohenheim für die wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiengänge (Nr. [764](#) vom 20.07.2011, Nr. [780](#) vom 04.11.2011, Nr. [792](#) vom 16.01.2012, Nr. [816](#) vom 30.03.2012, Nr. [831](#) vom 23.05.2012 und Nr. [848](#) vom 11.05.2012).

Diesen Studienplan finden Sie auch online unter www.wiso.uni-hohenheim.de/studienplaene. In der dort veröffentlichten PDF-Version können Sie die Hyperlinks aktivieren, welche Sie in der vorliegenden Druckfassung an der Unterstreichung erkennen.

GLOSSAR

Hausarbeit	HA
Klausur	K
Kolloquium	KQ
Leistung in der Übung	ÜL
mündliche Leistung	MDL
Pflicht	P
Referat	REF
Semesterwochenstunden	SWS
Seminar	S
Übung	Ü
Vorlesung	V
Vorlesung mit Seminar	VS
Vorlesung mit Übung	VÜ
Wahlpflicht	W

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUM

Zielsetzung	<p>Ziel des Studiengangs ist es, eine vertiefte wissenschaftliche Ausbildung in Wirtschaftswissenschaften zu vermitteln. Aufbauend auf einem grundständigen Hochschulstudium bietet er die Möglichkeit zur weiteren Spezialisierung. Absolventinnen und Absolventen des Master-Studiengangs überblicken die Zusammenhänge der gewählten Fachrichtung. Sie sind in der Lage, tiefergehende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, um als Führungskräfte bzw. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in vielfältigen Berufsfeldern tätig zu sein.</p>
Voraussetzungen	<p>Zum Studium zugelassen werden Absolventinnen und Absolventen eines mindestens dreijährigen Bachelor-Studiengangs in Wirtschaftswissenschaften im In- und Ausland oder einem mindestens dreijährigen Hochschulstudium im Bereich der Wirtschaftswissenschaften, welches in der Bundesrepublik Deutschland erfolgreich abgeschlossen wurde. Näheres regelt die Zulassungsordnung.</p>
Informationsmöglichkeiten	<p>Grundlegende Informationen über Studieninhalte, Studienaufbau, -ablauf, Bewerbung und Prüfungsangelegenheiten erhalten Studieninteressierte und Studierende bei der Zentralen Studienberatung (ZSB) bzw. dem Studieninformationszentrum (SIZ) der Universität. Über die beruflichen Einsatzmöglichkeiten und alle Fragen rund um den Berufseinstieg informiert und berät das C@reerCenter Hohenheim. Die fachliche Studienberatung, insbesondere was Inhalte des Studiums und Wahlmöglichkeiten betrifft, wird von den Fachstudienberatern in den Instituten durchgeführt.</p>
Studien- und Prüfungsplan	<p>Der Studienplan erläutert die Prüfungsordnung. Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis und Einhaltung der Regelungen der Prüfungsordnung zwingend erforderlich! Der vorliegende Studienplan soll den Studierenden auf Grundlage der Prüfungsordnung die Planung ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Diese Planung dient als Grundlage für den persönlichen Studien- und Prüfungsplan, der unter Berücksichtigung der in der Prüfungsordnung genannten Vorgaben und Fristen von den Studierenden selbst erstellt wird.</p>
Studienaufbau Module Lehrinhalte Lehrveranstaltungen	<p>Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt und modular aufgebaut. Pro Semester müssen (i.d.R.) fünf Module erfolgreich absolviert werden. Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen der Lehrinhalte, die unter https://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog verfügbar sind. Jedes Modul besteht aus einer oder mehreren Lehrveranstaltung/en (Vorlesung, Übung, Seminar u.a.). Anhand der Namen der Lehrveranstaltungen können die Studierenden den Stundenplan des bevorstehenden Semesters mit Hilfe des jeweils zu Semesterbeginn unter https://www.uni-hohenheim.de/vz bereitgestellten Vorlesungsverzeichnisses erstellen.</p>
Leistungspunkte	<p>Für das mit jedem Modul verbundene Arbeitspensum ("workload") werden sechs ECTS-Punkte vergeben. Für die Master-Thesis werden 18 ECTS-Punkte vergeben. Das Master-Studium umfasst insgesamt 120 ECTS-Punkte. In jedem Modul sind studienbegleitend - im Modulkatalog (s.o.) definierte - Leistungen zu erbringen, die benotet werden. Eine Leistung gilt als bestanden, wenn sie mindestens mit der Note 4,0 bewertet wurde.</p>
Prüfungen	<p>Die Prüfungen finden im Anschluss an die Vorlesungsperiode statt. Die Vorlesungsperiode im Wintersemester beginnt i.d.R. Mitte Oktober und endet Mitte Februar. Die Vorlesungsperiode im Sommersemester beginnt i.d.R. Mitte April und endet in der zweiten Juli-Hälfte. Die Anmeldung zu Prüfungsleistungen erfolgt über das Prüfungsamt während des (vom Prüfungsamt festgelegten) Anmeldezeitraums. Die Termine hängen beim Prüfungsamt aus bzw. sind unter https://www.uni-hohenheim.de/pruefung verfügbar. Die Anmeldung zu Studienleistungen erfolgt (i.d. R.) unter https://wiso-services.uni-hohenheim.de/kvs.</p>
Master-Thesis	<p>Die Master-Thesis soll zeigen, dass die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer gegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften selbständig unter Verwendung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten. (I.d.R. wird die Master-Thesis im Verlauf des vierten Studiensemesters angefertigt.)</p>

AUFBAU DES WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHEN MASTER-STUDIUMS

Das wirtschaftswissenschaftliche Master-Studium gliedert sich in drei Bereiche. Der grundlegende Masterbereich umfasst 18 ECTS-Punkte, den Schwerpunktbereich 84 ECTS-Punkte (= 14 Module zu je 6 ECTS-Punkten) und die Master-Thesis mit einem Umfang von 18 ECTS-Punkten.

Der grundlegende Masterbereich setzt sich zusammen aus einem methodischen Fach Methods in International Business & Economics im Umfang von 9 ECTS-Punkten sowie einem inhaltlich grundlegenden Fach General Topics in International Business & Economics zur Ausrichtung des Master-Studiengangs (= Ausrichtungsfach) im Umfang von 9 ECTS-Punkten.

Der Schwerpunktbereich besteht aus zwei Schwerpunktfächern mit einem Umfang von je 24 ECTS-Punkten, zwei zugehörigen Schwerpunkt-Seminaren (Seminarmodulen) zu je 6 ECTS-Punkten sowie einer Schwerpunkt-Ergänzung im Umfang von 24 ECTS-Punkten, die entweder aus einem aus 4 Modulen zu je 6 ECTS-Punkten bestehenden großen Ergänzungsfach oder aus zwei kleinen Ergänzungsfächern im Umfang von je 12 ECTS-Punkten (= 2 Modulen zu je 6 ECTS-Punkten) besteht.

Im Schwerpunktbereich des Master-Studiengangs International Business and Economics sind die folgenden beiden Pflichtschwerpunktfächer zu studieren:

- International Economics (s. S. 9)
- International Management (s. S. 10)

Zu jedem der beiden gewählten Schwerpunktfächer ist ein Schwerpunktseminar hinzu zu wählen. Die im Seminar erzielte Note wird in die Berechnung der Fachnote des Schwerpunktfachs einbezogen; damit enthält die Fachnote jedes Schwerpunktfachs Leistungen im Umfang von 30 ECTS-Punkten (= 5 Module zu je 6 ECTS-Punkten).

Für die Schwerpunkt-Ergänzung stehen zur Wahl entweder eines der großen Ergänzungsfächer (s. S. 13ff.) oder zwei der kleinen Ergänzungsfächer (s. S. 29ff.) mit überschneidungsfreien Pflichtmodulen.

Die Wahl der Ergänzungsfächer kann vom Vorliegen entsprechender Vorkenntnisse abhängig gemacht werden (s. Teilnahmevoraussetzungen in den Modulbeschreibungen unter <https://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog.html>).

Das Thema der Master-Thesis ist aus einem der Schwerpunktfächer, einem der gewählten Ergänzungsfächer oder aus dem Fach General Topics in International Business & Economics zu entnehmen.

VERBINDLICHKEIT DER LEHRVERANSTALTUNGEN

Die Pflichtveranstaltungen im grundlegenden Bereich sind in den Übersichten in der Spalte Verbindlichkeit (abgekürzt mit „Verb.“) mit P gekennzeichnet.

In den wählbaren Fächern sind die obligatorischen Veranstaltungen mit P ausgewiesen. Wahlpflichtveranstaltungen, die von den Studierenden hinzugewählt werden müssen, sind mit W bezeichnet.

Die Wahlpflichtveranstaltungen werden jeweils nach Maßgabe des verfügbaren Lehrangebots zugelassen.

Ist bei einer Veranstaltung mehr als eine Semesterlage angegeben, so ist dies als alternatives Angebot zu verstehen, d. h. die Veranstaltung muss weder mehrmals besucht werden, noch erstreckt sie sich über mehrere Semester. (Die erstgenannte Ziffer gilt als Empfehlung.)

GRUNDLEGENDER BEREICH

Methods in International Business & Economics

Fachverantwortlicher: N.N./Wagenhals

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Methods in Economics 1	K	1.	Introductory Econometrics	V	P	2		4,5
	ÜL		Introductory Econometrics	Ü		2		
Methods in Economics 2	K	1.	Optimization in Economic Theory	V	P	2		4,5
	ÜL		Optimization in Economic Theory	Ü		2		
Summe						8	0	9
							9	

General Topics in International Business & Economics

Fachverantwortlicher: Gerybadze

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Master-ABWL I	K	1.	Theory of the Firm & Corporate Governance	VÜ	P	3		5
Master-ABWL II	K	1.	Modelling & Decision Making	VÜ	P	3		4
Summe						6	0	9
							9	

PFLICHTSCHWERPUNKTFÄCHER

International Economics

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)		
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung	
The Microeconomics of Globalization	K	2.	Multinational Firms	V	P	2		6	
	ÜL		Multinational Firms	Ü		2			
The Macroeconomics of Globalization	K	1.	Distribution, Welfare & Policy	V	P	2		6	
	ÜL		Distribution, Welfare & Policy	Ü		2			
European Monetary Integration ¹⁾	K	2.	Economics of Monetary Union	V	W	2	2x6		
	ÜL		Open Economy Issues	Ü		2			
International Trade 1 ¹⁾	K	2.	Advanced International Trade: Theory	V	W	2			
	ÜL		Advanced International Trade: Theory	Ü		2			
International Trade 2 ¹⁾	K	3.	Advanced International Trade: Empirics	V	W	2			
	ÜL		Trade Empirics in the PC Lab	Ü		2			
International Economics 1 ^{1) 3)}	K	3.	Topics in International Economics	V	W	2			
	ÜL		Topics in International Economics	Ü		2			
International Economics 2 ²⁾	HA REF	3.	International Economics	S	W	2		6	
IBE Integrative Seminar ²⁾	HA REF	3.	Joint Integrative Seminar	S	W	2			
Summe						14	18	12	
							30		

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

2) Eines der Seminare ist zu wählen

3) Dieses Modul wird bei Bedarf angeboten.

International Management

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
International Management 1	K	1./3.	Strategy & Organization in Global Firms	V	P	2		6
	ÜL		Strategy & Organization in Global Firms	Ü		2		
International Management 2	K	2./4.	Managing International Business Units & Projects	V	P	2		6
	ÜL		Managing International Business Units & Projects	Ü		2		
International Innovation Management	K	3./1.	International Innovation Management	V	P	2	6	
International Offshoring & Outsourcing ¹⁾	HA K REF	3./1.	International Offshoring & Outsourcing	VS	W	2	6	
Intellectual Property Management ¹⁾	HA K REF	4./2.	Intellectual Property Management	VS	W	3		
International Management 3 ¹⁾	HA K REF	2./4.	International Services & Consulting	VS	W	2		
Projektseminar Internationales Management & Innovation ²⁾	HA REF	3.	Projektseminar Internationales Management & Innovation	S	W	2	6	
IBE Integrative Seminar ²⁾	HA REF	3.	Joint Integrative Seminar	S	W	2		
Summe						14 bzw. 15	18	12
							30	

1) Eines der mit W gekennzeichneten Module ist zu wählen.

2) Eines der Seminare ist zu wählen.

LISTEN ERGÄNZUNGSFÄCHER

Große Ergänzungsfächer

(Anlage GE zum Studienplan gem. Prüfungsordnung)

- Banking & Finance (s. S. 13)
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (s. S. 14)
- Controlling (s. S. 15)
- Externe Unternehmensrechnung & Besteuerung (s. S. 16)
- Health Behaviour (s. S. 17)
- Health Care Management (s. S. 18)
- Health Insurance & Social Security (s. S. 19)
- Management (s. S. 20)
- Management - & Kulturosoziologie (wird derzeit nicht angeboten)
- Management Information Systems (s. S. 21)
- Management of Financial Institutions (s. S. 22)
- Marketing (s. S. 23)
- Operations Management (s. S. 24)
- Personalpsychologie (wird derzeit nicht angeboten)
- Rechnungswesen (s. S. 25)
- Supply Chain Planung (s. S. 26)
- Umweltmanagement (s. S. 27)
- Wirtschafts- & Unternehmensethik (s. S. 28)

Kleine betriebswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Ergänzungsfächer

(Anlage KE Teil 1 zum Studienplan gem. Prüfungsordnung)

- Bank- & Börsenrecht (s. S. 29)
- Banking & Investments (s. S. 29)
- Externe Unternehmensrechnung (s. S. 31)
- Globale Wirtschaftsethik (s. S. 32)
- Grundfragen des Prüfungswesens (s. S. 33)
- Information Management (s. S. 34)
- Informationssysteme in der Finanzwirtschaft (s. S. 35)
- Kartellrecht (s. S. 36)
- Logistikmanagement (s. S. 37)
- Management-Ethik (s. S. 38)
- Managementsoziologie (wird derzeit nicht angeboten)
- Manufacturing and Service Operations Management (s. S. 39)
- Marketing Principles (s. S. 40)
- Medienmanagement (wird derzeit nicht angeboten)
- Nationale Unternehmensbesteuerung (s. S. 41)
- Öffentliches Wirtschaftsrecht (wird derzeit nicht angeboten)
- Quantitative Methods in Operations Management (s. S. 42)
- Risk Management & Corporate Finance (s. S. 43)
- Spezielle Personalpsychologie (s. S. 44)
- Spezielles Controlling (s. S. 45)
- Spezielles Umweltmanagement (s. S. 45)
- Steuerrecht (s. S. 47)
- Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems (s. S. 48)

- Technology Management (s. S. 49)
- Umstrukturierung von Unternehmen (s. S. 50)
- Unternehmensnachfolge (s. S. 51)
- Verhandlungsmanagement (s. S. 52)
- Versicherungswirtschaft (s. S. 53)

Kleine volkswirtschaftliche Ergänzungsfächer

(Anlage KE Teil 2 zum Studienplan gem. Prüfungsordnung)

- Econometrics (s. S. 54)
- Economic History & History of Economic Thought (s. S. 55)
- Economics of Innovation (s. S. 56)
- Environmental Economics (s. S. 57)
- Growth Economics (s. S. 58)
- Industrial Organisation & Competition Theory (s. S. 59)
- International Trade (s. S. 60)
- Labour Economics (s. S. 61)
- Markets & Consumption (s. S. 62)
- Money & Employment (s. S. 63)
- Public Finance (s. S. 64)

WÄHLBARE GROSSE ERGÄNZUNGSFÄCHER

Banking & Finance

Fachverantwortliche: Burghof/N.N.

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Advanced Corporate Finance	HA K	2./4.	Advanced Corporate Finance	V	P	2		6
			Cases in Advanced Corporate Finance	Ü		1		
Banking	K	2.	Financial Intermediation	VÜ	P	2		6
			Theory of Debt & Bank Lending	VÜ		2		
Portfoliomanagement & Derivatives ¹⁾	K	3.	Derivatives	VÜ	W	2	6	
	K REF	3.	Portfoliomanagement	VÜ	W	2		
Entrepreneurial Finance ²⁾	K	3.	Entrepreneurial Finance	V	W	2	6	
			Cases in Entrepreneurial Finance	Ü		1		
Quantitative Finance ²⁾	HA K	3.	Quantitative Finance	V	W	2	6	
			Cases in Quantitative Finance	Ü		1		
Summe						12	12	12
							24	

1) Eine der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

2) Eines der mit W gekennzeichneten Module ist zu wählen.

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Fachverantwortlicher: Kahle

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)		
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung	
Unternehmensbesteuerung 1	K	1./3.	Die Besteuerung von Einkommen, Kapital & Umsatz	VÜ	P	3	6		
Unternehmensbesteuerung 2	MDL	1./3.	Die Ertragsbesteuerung der Gesellschaften	VÜ	P	3		6	
Unternehmensbesteuerung 3	K	2./4.	Internationale Unternehmensbesteuerung	VÜ	P	2		6	
			Fallstudien zur internationalen Unternehmensbesteuerung	VÜ		2			
Unternehmensbesteuerung 4	K	2./4.	Umstrukturierung von Unternehmen	VÜ	P	2	6		
Summe							12	12	12
								24	

Controlling

Fachverantwortlicher: Troßmann

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Controlling-Instrumentarium	K	1./3.	Controlling-Instrumentarium	V	P	2		6
Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	K ÜL	2.	Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	VÜ	P	4	6	
Controlling-Anwendungen ¹⁾	K	1./3.	Management & Controlling in Health Care Organisations	VÜ	W	2	6	
	K ÜL	2.	Master-Basisübung zum Controlling	Ü	W			
	K	2./4.	Entscheidungs- & Bewertungsverfahren bei Risiko	V	W			
	K	2./4.	Personalcontrolling im Konzern	V	W			
	ÜL	3./1.	Betriebliche Umsetzung von Controlling-Konzepten	Ü	W			
	K	3./1.	Ein Überblick über die Wirtschaftsprüfung & ihr Umfeld – Grundlagen & Grundsätze	V	W			
	K	3./1.	Rechtsaspekte im Finanzcontrolling	V	W			
Integratives Controlling	MDL	3./4.	Controlling-Integrationskolloquium	KQ	P	2		6
Summe						12	12	12
							24	

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen sind zu wählen.

Externe Unternehmensrechnung & Besteuerung

Fachverantwortliche: Hachmeister/Kahle

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Unternehmensrechnung 1 ¹⁾	K	2./4.	Sonderfragen der Rechnungslegung	V	P	1	6	
			Fallstudien internationaler Rechnungslegung	V	W	2		
			Rechnungslegung von Finanzinstrumenten	V	W			
			Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen	V	W			
			Sonderbilanzen	V	W			
Unternehmensrechnung 2	K	2./4.	Konzernrechnungslegung nach IFRS	VÜ	P	3		6
Unternehmensbesteuerung 1	K	3./1.	Die Besteuerung von Einkommen, Kapital & Umsatz	VÜ	P	3	6	
Unternehmensbesteuerung 2	MDL	3./1.	Die Ertragsbesteuerung der Gesellschaften	VÜ	P	3		6
Summe						12	12	12
							24	

1) Eine der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

Health Behaviour

Fachverantwortlicher: Sousa-Poza

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Health Behaviour 1	HA K REF	1.	Health Economics	VS	P	4		6
Health Behaviour 2	HA REF	2.	Advanced Topics in Health Economics	VS	P	2	6	
Health Behaviour 3	HA REF	2.	Empirical Analyses in Health Economics	VS	P	2	6	
Health Behaviour 4 ¹⁾	K	3.	Arzthaftungsrecht	V	W	2	6	
			Consumer Behaviour & Health	V	W			
			Medizin für Nichtmediziner	V	W			
			Gesundheitstelematik	V	W			
Summe						12	18	6
							24	

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen sind zu wählen.

Health Care Management

Fachverantwortlicher: Ernst

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Health Care Management 1	K	1.	Management & Controlling in Health Care Organisations	VÜ	P	2		6
Health Care Management 2	K ÜL	1.	Advanced Economic Evaluation	VÜ	P	2	6	
Health Care Management 3 ¹⁾	K	1./3.	Controlling-Instrumentarium	V	W	2	6	
		2.	Advanced Topics in Health Care Management	V	W			
		2.	Krankenhausrechnungswesen & -besteuerung	V	W			
Health Care Management 4 ²⁾	K	3.	Arzthaftungsrecht	V	W	2	6	
			E-Health	V	W			
			Krankenhausmanagement	V	W			
			Medizin für Nichtmediziner	V	W			
Summe						12	18	6
							24	

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen sind zu wählen.

2) Zwei der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen sind zu wählen.

Health Insurance & Social Security

Fachverantwortlicher: Schiller

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Health Insurance & Social Security 1	K ÜL	1./3.	Insurance Economics	VÜ	P	3	6	
Health Insurance & Social Security 2	K ÜL	2./4.	Grundlagen des Versicherungsmanagements	VÜ	P	3		6
Health Insurance & Social Security 3	K ÜL	2./4.	Ökonomische Aspekte der Krankenversicherung	VÜ	P	2		6
Health Insurance & Social Security 4	K REF	1./3.	Aktuelle Themen der Krankenversicherung	V	P	2	6	
			Rechtsgrundlagen des Gesundheitswesens	V	P	2		
Summe						12	12	12
							24	

Management

Fachverantwortliche: Büttgen

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Human Resource Management	K	1./3.	Human Resource Management	VÜ	P	3		6
Entrepreneurship	K	2./4.	Entrepreneurship	VÜ	P	3		6
Integratives Wertschöpfungsmanagement ¹⁾	K	2./4.	Integratives Wertschöpfungsmanagement	VÜ	W	3	6	
Umweltressourcenmanagement ¹⁾	K	2./4.	Umweltressourcenmanagement	VÜ	W	3		
Management-Ethik ¹⁾	K	3./1.	Management-Ethik	VÜ	W	3		
Summe						12	12	12
							24	

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

Management Information Systems

Fachverantwortliche: Schoop

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Interorganisational Negotiations	K ÜL	1.	Advanced Negotiation Management	VÜ	P	3		6
Process Management	K	2.	Document Management and Workflow	VÜ	P	3		6
System Management	K	2.	Web Applications & Internet Technology	VÜ	W ₁	3	6	
Project Management	MDL	3.	Project in Information Systems	S	W ₁	3	6	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	K	1./3.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	W ₂	3	6	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	K	2./4.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	W ₂	3	6	
Logistik 1	K	2./4.	Logistik 1	VÜ	W ₃	3	6	
Logistik 2	K	1./3.	Logistik 2	VÜ	W ₃	3	6	
Operations Management 1	K	1./3.	Operations Management 1	VÜ	W ₄	3	6	
Operations Management 2	K	2./4.	Operations Management 2	VÜ	W ₄	3	6	
Quantitative Methods 1	K	1./3.	Quantitative Methods 1	VÜ	W ₅	3	6	
Quantitative Methods 2	HA MDL	2./4.	Quantitative Methods 2	VÜ	W ₆	3	6	
Summe						12	12	12
							24	

Es ist eine der Alternativen W₁, W₂, W₃, W₄ oder W₅ zu wählen.

Management of Financial Institutions

Fachverantwortliche: Burghof/Kirn

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Banking	K	2.	Financial Intermediation	VÜ	P	2		6
		2.	Theory of Debt & Bank Lending	VÜ		2		
Portfoliomanagement & Derivatives ¹⁾	K	3.	Derivatives	VÜ	W	2	6	
	K REF	3.	Portfoliomanagement	VÜ	W	2		
Informationssysteme in der Finanzwirtschaft 1	K	3./1.	Informationssysteme in der Bank- & Versicherungswirtschaft	V	P	2		6
			Kredit-Rating für den Mittelstand	V		2		
Information Systems	MDL	4./2.	Hauptseminar	S	P	2	6	
Summe						12	12	12
								24

1) Eine der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

Marketing

Fachverantwortlicher: Voeth

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Marketing Metric	K	1./3.	Markt- und Kaufverhaltensforschung	VÜ	P	3		6
Strategisches Marketing	K	2./4.	Strategisches Marketing	VÜ	P	3		6
Branding ¹⁾	K	2./4.	Branding	VÜ	W	3	6	
Marketing Controlling ¹⁾	K	3./1.	Marketing Controlling	VÜ	W	3		
Internes Marketing ¹⁾	K	4./2.	Internes Marketing	VÜ	W	3		
Summe						12	12	12
								24

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Module sind zu wählen.

Operations Management

Fachverantwortlicher: Schimmelpfeng

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Operations Management 1	K	1./3.	Operations Management 1	VÜ	P	3		6
Operations Management 2	K	2./4.	Operations Management 2	VÜ	P	3		6
Quantitative Methods 1	K	1./3.	Quantitative Methods 1	VÜ	W ₁	3	6	
Quantitative Methods 2	HA MDL	2./4.	Quantitative Methods 2	VÜ	W ₁	3	6	
Interorganisational Negotiations	K ÜL	1.	Advanced Negotiation Management	VÜ	W ₂	3	6	
Process Management	K	2	Document Management and Workflow	VÜ	W ₂	3	6	
Logistik 1	K	2./4.	Logistik 1	VÜ	W ₃	3	6	
Logistik 2	K	1./3.	Logistik 2	VÜ	W ₃	3	6	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	K	1./3.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	W ₄	3	6	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	K	2./4.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	W ₄	3	6	
System Management	K	2	Web Applications & Internet Technology	VÜ	W ₅	3	6	
Project Management	MDL	3	Project in Information Systems	S	W ₆	3	6	
Summe						12	12	12
								24

Es ist eine der Alternativen W1, W2, W3, W4 oder W5 zu wählen.

Rechnungswesen

Fachverantwortlicher: Hachmeister/Troßmann

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Unternehmensrechnung 1 ¹⁾	K	2./4.	Sonderfragen der Rechnungslegung	V	P	1	6	
			Fallstudien internationaler Rechnungslegung	V	W	2		
			Rechnungslegung von Finanzinstrumenten	V	W			
			Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen	V	W			
			Sonderbilanzen	V	W			
Unternehmensrechnung 2	K	2./4.	Konzernrechnungslegung nach IFRS	VÜ	P	3		6
Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	K ÜL	2.	Entscheidungsorientiertes Rechnungswesen	VÜ	P	4	6	
Controlling-Instrumentarium	K	1./3.	Controlling-Instrumentarium	V	P	2		6
Summe						12	12	12
								24

1) Eine der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

Supply Chain Planung

Fachverantwortlicher: Meyr

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)		
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	K	1./3.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	P	3		6	
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	K	2./4.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	P	3		6	
System Management	K	2	Web Applications & Internet Technology	VÜ	W1	3	6		
Project Management	MDL	3	Project in Information Systems	S	W1	3	6		
Interorganisational Negotiations	K ÜL	1.	Advanced Negotiation Management	VÜ	W2	3	6		
Process Management	K	2	Document Management and Workflow	VÜ	W2	3	6		
Logistik 1	K	2./4.	Logistik 1	VÜ	W3	3	6		
Logistik 2	K	1./3.	Logistik 2	VÜ	W3	3	6		
Operations Management 1	K	1./3.	Operations Management 1	VÜ	W4	3	6		
Operations Management 2	K	2./4.	Operations Management 2	VÜ	W4	3	6		
Quantitative Methods 1	K	1./3.	Quantitative Methods 1	VÜ	W5	3	6		
Quantitative Methods 2	HA MDL	2./4.	Quantitative Methods 2	VÜ	W6	3	6		
Summe							12	12	12
								24	

Es ist eine der Alternativen W1, W2, W3, W4 oder W5 zu wählen.

Umweltmanagement

Fachverantwortlicher: Schulz

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Grundlagenmodul Umweltmanagement	K	1./3.	Grundlagen des Umweltmanagements	VÜ	P	4		6
Grundlagen-Seminarmodul Umweltmanagement	HA REF	2./4.	Grundlagenseminar Angewandtes Umweltmanagement	S	P	2	6	
Aufbaumodul Umweltmanagement	K	2./4.	Instrumente des Umweltmanagements	VÜ	P	4		6
Aufbau-Seminarmodul Umweltmanagement	HA REF	3./1.	Aufbauseminar Angewandtes Umweltmanagement	S	P	2	6	
Summe						12	12	12
							24	

Wirtschafts- & Unternehmensethik

Fachverantwortlicher: Schramm

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Management-Ethik	MDL	1./3.	Management-Ethik	VÜ	P	3	6	
Behavioral Business Ethics	K	2./4.	Behavioral Business Ethics	VÜ	P	3		6
Ökonomische Moralkulturen	MDL	3./1.	Ökonomische Moralkulturen	VÜ	P	3	6	
Globalisierungsethik	K	4./2.	Globalisierungsethik	VÜ	P	3		6
Summe						12	12	12
							24	

WÄHLBARE KLEINE BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE ERGÄNZUNGSFÄCHER

Bank - & Börsenrecht

Fachverantwortliche: Escher-Weingart

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Proseminar Kapitalmarktrecht	HA REF MDL	2./4.	Kapitalmarktrechtliches Proseminar	S	P	3	6	
Mastermodul Bankrecht	K	3.	Privates Bankrecht	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
							12	

Banking & Investments

Fachverantwortlicher: Burghof

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Banking	K	2.	Financial Intermediation	VÜ	P	2		6
		2.	Theory of Debt & Bank Lending	VÜ	P	2		
Portfoliomanagement & Derivatives	K	3.	Derivatives	VÜ	W	2	6	
	K REF	3.	Portfoliomanagement	VÜ	W	2		
Summe						6	6	6
							12	

Externe Unternehmensrechnung

Fachverantwortlicher: Hachmeister

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Unternehmensrechnung 1 ¹⁾	K	2./4.	Sonderfragen der Rechnungslegung	V	P	1	6	
			Fallstudien internationaler Rechnungslegung	V	W	2		
			Rechnungslegung von Finanzinstrumenten	V	W			
			Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen	V	W			
			Sonderbilanzen	V	W			
Unternehmensrechnung 2	K	2./4.	Konzernrechnungslegung nach IFRS	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
								12

1) Eine der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

Globale Wirtschaftsethik

Fachverantwortlicher: Schramm

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Ökonomische Moralkulturen	MDL	3./1.	Ökonomische Moralkulturen	VÜ	P	3	6	
Globalisierungsethik	K	4./2.	Globalisierungsethik	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
							12	

Grundfragen des Prüfungswesens

Fachverantwortliche: Kahle/Hachmeister

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Wirtschaftsprüfung 1	K	1./3.	Ein Überblick über die Wirtschaftsprüfung & ihr Umfeld – Grundlagen & Grundsätze	VÜ	P	2	6	
			Der risikoorientierte Prüfungsansatz	VÜ	P	2		
Wirtschaftsprüfung 2	K	2./4.	Wirtschaftsprüfer als Gutachter und betriebswirtschaftlicher Berater	VÜ	P	2		6
Summe						6	6	6
							12	

Die Übungen (jeweils 1 SWS je Modul) finden extern bei Praxispartnern statt.

Information Management

Fachverantwortliche: Schoop

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Interorganisational Negotiations	K ÜL	1.	Advanced Negotiation Management	VÜ	P	3		6
Process Management	K	2	Document Management and Workflow	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Informationssysteme in der Finanzwirtschaft

Fachverantwortlicher: Kirn

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Informationssysteme in der Finanzwirtschaft 1	K	3./1.	Informationssysteme in der Bank- & Versicherungswirtschaft	V	P	2		6
			Kredit-Rating für den Mittelstand	V		2		
Information Systems	MDL	4./2.	Hauptseminar	S	P	2	6	
Summe						6	6	6
							12	

Kartellrecht

Fachverantwortliche: Escher-Weingart

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Proseminar Kartellrecht	HA REF MDL	2./4.	Kartellrechtliches Proseminar	S	P	3	6	
Mastermodul Kartellrecht ¹⁾	K	2./4.	Einführung in das Kartellrecht	VÜ	W	3		6
		3./1.	Fallstudien zum Kartellrecht	VÜ	W	3		
Summe						6	6	6
							12	

1) Eine der beiden mit W gekennzeichneten Veranstaltungen ist zu wählen.

Logistikmanagement

Fachverantwortlicher: Meyr

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Logistik 1	K	2./4.	Logistik 1	VÜ	P	3		6
Logistik 2	K	1./3.	Logistik 2	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Management-Ethik

Fachverantwortlicher: Schramm

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Behavioral Business Ethics	K	2./4.	Behavioral Business Ethics	VÜ	P	3		6
Management-Ethik	MDL	1./3.	Management-Ethik	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Manufacturing and Service Operations Management

Fachverantwortlicher: Schimmelpfeng

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Operations Management 1	K	1./3.	Operations Management 1	VÜ	P	3		6
Operations Management 2	K	2./4.	Operations Management 2	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Marketing Principles

Fachverantwortlicher: Voeth

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Marketing Metric	K	1./3.	Markt- und Kaufverhaltensforschung	VÜ	P	3		6
Strategisches Marketing	K	2./4.	Strategisches Marketing	VÜ	P	3		6
Summe						6		12
							12	

Nationale Unternehmensbesteuerung

Fachverantwortlicher: Kahle

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Unternehmensbesteuerung 1	K	3./1.	Die Besteuerung von Einkommen, Kapital & Umsatz	VÜ	P	3	6	
Unternehmensbesteuerung 2	MDL	3./1.	Die Ertragsbesteuerung der Gesellschaften	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
							12	

Quantitative Methods in Operations Management

Fachverantwortlicher: Schimmelpfeng

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Quantitative Methods 1	K	1./3.	Quantitative Methods 1	VÜ	P	3		6
Quantitative Methods 2	HA MDL	2./4.	Quantitative Methods 2	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Risk Management & Corporate Finance

Fachverantwortlicher: N.N.

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Advanced Corporate Finance	HAK	2./4.	Advanced Corporate Finance	V	P	2		6
			Cases in Advanced Corporate Finance	Ü		1		
Entrepreneurial Finance ¹⁾	K	3.	Entrepreneurial Finance	V	W	2	6	
			Cases in Entrepreneurial Finance	Ü		1		
Quantitative Finance ¹⁾	HAK	3.	Quantitative Finance	V	W	2	6	
			Cases in Quantitative Finance	Ü		1		
Summe						6	6	6
								12

1) Eines der mit W gekennzeichneten Module ist zu wählen

Spezielle Personalpsychologie

Fachverantwortlicher: N.N.

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Themen und Trends der Personalpsychologie	K ¹⁾	2.	Führen, leisten, leben	VÜ	P	3		6
Vertiefung zu Themen und Trends der Personalpsychologie	HA REF	3.	Leistung und Wohlbefinden	S	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

1) Semesterbegleitende Studienteilnahme (insg. 4h) im Rahmen von Probandenleistungen; erfolgreiche Teilnahme gilt als Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsklausur.

Spezielles Controlling

Fachverantwortlicher: Troßmann

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Controlling-Instrumentarium	K	1./3.	Controlling-Instrumentarium	V	P	2		6
Controlling-Anwendungen ¹⁾	K	1./3.	Management & Controlling in Health Care Organisations	VÜ	W	2	6	
	K ÜL	2.	Master-Basisübung zum Controlling	Ü	W			
	K	2./4.	Entscheidungs- & Bewertungsverfahren bei Risiko	V	W			
	K	2./4.	Personalcontrolling im Konzern	V	W			
	ÜL	3./1.	Betriebliche Umsetzung von Controlling-Konzepten	Ü	W			
	K	3./1.	Ein Überblick über die Wirtschaftsprüfung & ihr Umfeld – Grundlagen & Grundsätze	V	W			
	K	3./1.	Rechtsaspekte im Finanzcontrolling	V	W			
Summe						6	6	6
								12

1) Zwei der mit W gekennzeichneten Veranstaltungen sind zu wählen.

Spezielles Umweltmanagement

Fachverantwortlicher: Schulz

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Grundlagenmodul Umweltmanagement	K	1./3.	Grundlagen des Umweltmanagements	VÜ	P	4		6
Seminarmodul Umweltmanagement	HA REF	2./4.	Spezielles Umweltmanagement	S	P	2	6	
Summe						6	6	6
							12	

Steuerrecht

Fachverantwortlicher: Palm

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Steuerrecht (AO/FGO)	K	1./3.	Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung	VÜ	P	3	6	
Ertragssteuerrecht	K	2./4.	Ertragssteuerrecht	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
							12	

Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems

Fachverantwortlicher: Meyr

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	K	1./3.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 1	VÜ	P	3		6
Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	K	2./4.	Supply Chain Planning & Advanced Planning Systems 2	VÜ	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Technology Management

Fachverantwortliche: Schoop

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
System Management	K	2.	Web Applications & Internet Technology	VÜ	P	3		6
Project Management	MDL	3.	Project in Information Systems	S	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Umstrukturierung von Unternehmen

Fachverantwortlicher: Kahle

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Umwandlungsrecht	K	2./4.	Umstrukturierung von Unternehmen nach dem UmwG	V	P	2	6	
Steuerrecht	K	3./1.	Fallstudien zur Besteuerung der Umstrukturierung von Unternehmen	VÜ	P	4		6
Summe						6	6	6
							12	

Unternehmensnachfolge

Fachverantwortliche: Escher-Weingart

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Mastermodul Unternehmensnachfolge	K	2./4.	Unternehmensnachfolge im Mittelstand	V	P	3		6
Proseminar M & A	HA REF MDL	3./1.	Proseminar Mergers & Acquisitions	S	P	3	6	
Summe						6	6	6
							12	

Verhandlungsmanagement

Fachverantwortlicher: Voeth

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Interorganisational Negotiation	K ÜL	1.	Advanced Negotiation Management	VÜ	P	3		6
Verhandlungsmanagement	K	1./3.	Verhandlungsmanagement	VÜ	P	3	6	
Summe						6	12	

Versicherungswirtschaft

Fachverantwortlicher: Schiller

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Versicherungsökonomie	K ÜL	1./3.	Insurance Economics	VÜ	P	3	6	
Versicherungsmanagement	K ÜL	2./4.	Grundlagen des Versicherungsmanagements	VÜ	P	3		6
Summe						6	6	6
							12	

WÄHLBARE KLEINE VOLKSWIRTSCHAFTLICHE ERGÄNZUNGSFÄCHER

Bitte beachten: Veranstaltungssprache für alle kleinen volkswirtschaftlichen Ergänzungsfächer ist Englisch!

Econometrics

Fachverantwortlicher: Wagenhals

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Microeconometrics	K	3.	Lectures in Microeconometrics	V	P	2		6
			Exercises in Microeconometrics	Ü		2		
Advanced Econometrics	K	4.	Lectures in Advanced Econometrics	V	P	2	6	
			Exercises in Advanced Econometrics	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Economic History & History of Economic Thought

Fachverantwortliche: N.N./Hagemann

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Economic History & History of Economic Thought 1	K	1.	Globalisation in Long-Term Perspective	V	P	2	6	
			Globalisation in Long-Term Perspective	Ü		2		
Economic History & History of Economic Thought 2	K	2.	Development of Economic Thought	V	P	2	6	
			Reading Course	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Economics of Innovation

Fachverantwortlicher: Pyka

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Economics of Innovation 1	K	1.	Innovation Economics: Theory & Empirics	V	P	2		6
			Innovation Economics: Theory & Empirics	Ü		2		
Economics of Innovation 2	K	2.	Recent Developments in Advanced Innovation Economics	V	P	2	6	
			Recent Developments in Advanced Innovation Economics	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Environmental Economics

Fachverantwortlicher: Ahlheim

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Environmental Economics 1	K	2.	Resource Economics & Environmental Policy	V	P	2	6	
			Resource Economics & Environmental Policy	Ü		2		
Environmental Economics 2	K	3.	Cost Benefit Analysis & Environmental Valuation	V	P	2	6	
			Cost Benefit Analysis & Environmental Valuation	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Growth Economics

Fachverantwortlicher: Hagemann

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Growth Economics 1	K	2.	Modern Economic Growth	V	P	2	6	
			Modern Economic Growth	Ü		2		
Growth Economics 2	K	3.	Technology & Employment	V	P	2	6	
			Technology & Employment	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Industrial Organisation & Competition Theory

Fachverantwortlicher: Schwalbe

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Industrial Organisation & Competition Theory 1	K	2.	Advanced Industrial Organisation	V	P	2		6
			Advanced Industrial Organisation	Ü		2		
Industrial Organisation & Competition Theory 2	K	3.	Recent Developments in Competition Theory & Policy	V	P	2	6	
			Recent Developments in Competition Theory & Policy	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

International Trade

Fachverantwortlicher: N.N.

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
International Trade 1	K ÜL	2.	Advanced International Trade: Theory	V	P	2		6
			Advanced International Trade: Theory	Ü		2		
International Trade 2	K ÜL	3.	Advanced International Trade: Empirics	V	P	2	6	
			Trade Empirics in the PC Lab	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Labour Economics

Fachverantwortlicher: Beißinger

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Labour Economics 1	K	2.	Topics in Advanced Labour Economics	V	P	2		6
			Topics in Advanced Labour Economics	Ü		2		
Labour Economics 2	K	3.	Labour Markets & the Macroeconomy	V	P	2	6	
			Labour Markets & the Macroeconomy	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Markets & Consumption

Fachverantwortliche: Ahlheim/Sousa-Poza

Modul	Modul- abschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studien- leistung	Prüfungs- leistung
Consumer Policy	K	2.	Consumer Policy	V	P	2		6
			Consumer Policy	Ü		2		
Consumer Economics	HA K REF	3.	Consumption & Savings	VS	P	2	6	
			Data Analysis with Applications in Consumer & Household Economics	VS		2		
Summe						8	6	6
							12	

Money & Employment

Fachverantwortlicher: Spahn

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Interest & Exchange Rates	K ÜL	2.	International Monetary Policy Regimes	V	P	2	6	
			Open Economy Issues	Ü		2		
Interest & Prices	K ÜL	3.	Macro Theory & ECB Monetary Policy	V	P	2	6	
			Macroeconomic Models	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

Public Finance

Fachverantwortliche: Riedel

Modul	Modulabschluss	empfohl. Sem.	Lehrveranstaltung	Art	Verb.	SWS	Leistungspunkte (EP)	
	Leistung						Studienleistung	Prüfungsleistung
Public Finance 1	K	2.	Public Finance 1	V	P	2	6	
			Public Finance 1	Ü		2		
Public Finance 2	K	3.	Public Finance 2	V	P	2	6	
			Public Finance 2	Ü		2		
Summe						8	6	6
							12	

TERMINE

Vorlesungszeitraum Wintersemester: 15.10.2012-09.02.2013

Vorlesungszeitraum Sommersemester: 08.04.2013-20.07.2013

vorlesungsfreie Tage:

- Allerheiligen, 01.11.2012
- Weihnachtsferien, 24.12.2012-05.01.2013
- Ostern, 29.03.2013-01.04.2013
- Tag der Arbeit, 01.05.2013
- Christi Himmelfahrt, 09.05.2013
- Pfingstferien, 21.05.2013-25.05.2013
- Fronleichnam, 30.05.2013
- „Dies Academicus“, (Termin noch unbekannt)
- Folgeprüfungszeitraum, (Termin durch Prüfungsamt bekannt)

Prüfungen der Fakultät WiSo: Anmeldeverfahren (Online/Formular)

Anmeldefrist für Prüfungen

Prüfungszeitraum

Folgeprüfungszeitraum

(sämtliche Termine werden durch das Prüfungsamt bekannt gegeben)

STUDIENBERATUNG

Universität Hohenheim

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Schloss-Kollegangflügel – 04.21/021

70593 Stuttgart | Deutschland

Fon	+49 (0)711 459 22064		Fon	+49 (0)711 459 23864
Fax	+49 (0)711 459 23723		Fax	+49 (0)711 459 23446
E-mail	zsb@uni-hohenheim.de		E-mail	ibe@uni-hohenheim.de
>	für allgemeine Fragen		>	für fachspezifische Themen

IMPRESSUM

Universität Hohenheim

Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Speisemeistereiflügel – 118

70593 Stuttgart | Deutschland

Fon +49 (0)711 459 22488

Fax +49 (0)711 459 22785

E-mail wiso@uni-hohenheim.de

web www.wiso.uni-hohenheim.de